

Vereinsreise JSVN 2014

Anfangs September 2014 machte sich der Jugend- und Sportverein auf zur alle zwei Jahre stattfindenden Vereinsreise. Nachdem jede ihr Reiseticket erhalten hatte, ging es zum ersten Zwischenstopp an den Walensee. Bei guter Laune stand als erstes eine Veloschatzsuche auf dem Programm. Dabei traten wir in zwei Gruppen gegeneinander an. Bevor wir jedoch losradeln konnten, mussten wir erst unsere Velos, welche zusammengeschlossen waren, „befreien“. Dabei konnte vor allem bei Moni ein gewisses diebisches Talent festgestellt werden. ☺ Mit etwas Hilfe schaffte es einige Minuten später auch die zweite Gruppe loszufahren und versuchte den Vorsprung der ersten Gruppe aufzuholen. Rund zwei Stunden und gefühlte 50km später standen die strahlenden Siegerinnen fest. Als Belohnung gab es goldene Schokoküsse.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir direkt am Walensee das gemeinsame Mittagessen und die Sonne. Nach der verdienten Ruhepause ging die Fahrt weiter in die Flumserberge. Auf der Molseralp bezogen wir unser Zimmer und nutzten die letzten Sonnenstrahlen für einen Apèro auf der Restaurantterrasse.



Nach einem reichhaltigen Abendessen ging es mit dem Bus wieder ins Tal an das an diesem Wochenende stattfindende Alpabzugsfest. Dort lernten wir viel über landwirtschaftliche Fahrzeuge, dass die mit Blumen geschmückten Hüte der Äpler heilig sind, dass das Tanzen auf den Festbänken in Flums eher unüblich ist und dass man immer zwei Flaschen Wein auf einmal bestellen muss, da die erste nach dem Einschenken bereits wieder leer ist ☺.

Während des ganzen Tages hatten wir zudem eine Aufgabe, welche wir an diesem Abend ebenfalls zum Abschluss brachten. Die Aufgabe bestand darin einen Gegenstand gegen einen anderen zu tauschen. Den getauschten Gegenstand durfte man an die nächste Mitstreiterin weitergeben und

diese sollte dann versuchen ein neues Tauschgeschäft zu machen. Am Ende des Tages hatten wir uns von einer WC Rolle bis zu einem schicken Herrengürtel (inkl. Telefonnummer☺) durchgetauscht.

Den nächsten Tag starteten wir mit einem gemeinsamen Frühstück und einer Runde Lotto. Danach ging es hoch hinaus. Auf der Prodalp konnten wir auf dem dreistöckigen Climber unsere Kletter- und Balancierfähigkeiten unter Beweis stellen. Die nicht ganz schwindelfreien Mitstreiterinnen hielten dabei die Kletterkünste der anderen fotografisch fest. Diese Aufnahmen können auf unserer Homepage (www.jsv-niederdorf) bestaunt werden.

Gut gelaunt und mit vielen schönen Erinnerungen an ein erlebnisreiches Wochenende, machten wir uns schliesslich auf den Heimweg nach Niederdorf.

Katharina Huber

Jugend- und Sportverein Niederdorf